

Sehr gut eingeführte katholische Gebet- und Betrachtungsbücher in tadellosen Halbleinenbänden mit Rotschnitt!

Es sind jetzt wieder lieferbar:

Z

P. Martin von Cochem

Gebetbuch der heiligen Gertrudis und Mechthildis samt einem Unterricht über das mündliche Gebet. Herausgegeben von P. Benedikt von Calcar, Ord. Cap. Fünfte Auflage. Geb. M. 5.—

„Für Liebhaber der Äuße und betrachtenden Gebetsweise besonders zu empfehlen. Gebildete werden in demselben Gelegenheit finden, die Betrachtungsweise und ästhetische Kunst der beiden heiligen Benediktinerinnen kennen zu lernen, das Volk wird an dem kernischen Inhalte des Buches Gefallen finden.“

„Germania“ Berlin.

Goldener Himmelschlüssel. Neues Gebetbuch zur Erlösung der lieben Seelen des Fegefeuers. Bearbeitet von P. Benedikt Calcar, Ord. Cap. Neunte Auflage. Gebunden M. 5.—

„Unter den unzähligen Gebetbüchern zur Hilfe der armen Seelen gehört unstreitig das vorliegende zu den besseren, denn P. Martin von Cochems von Herzen kommende und zu Herzen gehende Schreibart hat wenig glückliche Nachahmer. Möge diese neunte Auflage des beliebten Werkes viele treue Freunde sich erwerben und zur Erwerbung wahrer, christl. Vollkommenheit dienen.“

„Der Sendbote des göttlichen Herzens Jesu“.

Hoffelize, Adele Gräfin von

Hilfe im Leiden. Ein Trostbuch für jeden Tag des Jahres. Dritte Auflage. Gebunden M. 6.—

„Es ist mit Dank anzuerkennen, daß Gräfin Hoffelize uns im vorliegenden ein Buch bietet, in dem für Leiden aller Art Trost, Belehrung und Zuspruch enthalten ist, für jeden Tag des Jahres ein kurzer Abschnitt, reich an Erbauung.“

„Theol.-prakt. Quartalschrift“ Linz.

Kreuzberg, Heinrich (Weltpriester)

Das Gebet, das große Gnadenmittel in der katholischen Kirche. Dritte Auflage. Gebunden M. 5.—

„Die neue Auflage dieses vortrefflichen Buches ist zu begrüßen. Vielleicht ist noch niemals mit solcher Wärme und überzeugenden Kraft, so praktisch und allseitig über die Notwendigkeit, den Nutzen und die Eigenschaften des Gebetes geschrieben worden wie hier. Dem Verfasser war es offenbar ein Herzensbedürfnis, diesen Gegenstand zu behandeln.“

„Der Katholik“.

(Auf die Preise kommen 50% Teuerungszuschlag). Nur fest oder bar 13/12 mit 30%. Rabatt auf die Nettopreise.

Bestellzettel anbei.

Kirchheim & Co., G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung in Mainz

f. Hirts Fibeln u. Lesebücher für die Provinz Pommern.

Das dortige Provinzial-Schul-Kollegium hat die erhöhten Preise der Bücher genehmigt; ich bringe sie nachstehend zur Kenntnis, bemerke aber, daß Lieferung erst nach erreichter Fertigstellung geschehen kann. Sobald dies der Fall, erfolgt Anzeige im Börsenblatt.

Fibeln		ord.		Einb.d. Frei-expl. *)
		M	bar	
Ausgabe A	Kartoniert	0 85	0 65	0,30
Ausgabe B	Kartoniert	1 10	0 83	0,30
Ausgabe F	Kartoniert	1 10	0 83	0,30
Lesebücher				
Ausgabe A Unterstufe	Kartoniert	1 10	0 83	0,30
Ausgabe A verein. Mittel- und Oberstufe	Gebunden	5.—	3 75	1 60
Ausgabe B. I. Teil	Gebunden	3 20	2 40	1 25
Ausgabe B. II. Teil	Gebunden	4 20	3 15	1 40
Ausgabe B. III. Teil	Gebunden	5 30	4.—	1 55
Ausgabe F. I. Teil	Gebunden	3 20	2 40	1 25
Ausgabe F. II. Teil	Gebunden	4 20	3 15	1 40
Ausgabe F. III. Teil	Gebunden	5 30	4.—	1 55

*) Freieremplare von allen Ausgaben und Teilen: 1/25, 2 50, 3/75, 5/100. Rohe (ungebundene) Exemplare können erst wieder geliefert werden, wenn zu dem Zusammentragen der einzelnen Bogen zu vollständigen Exemplaren das geschulte Personal der Friedenszeit wieder vorhanden sein wird. f. Hirts Fibeln und Lesebücher werden ohne Teuerungszuschlag geliefert.

Breslau.

Ferdinand Hirt.

Wie nie zuvor

Z

Ist es an der Zeit, eine jugend- und volkstümliche **Deutsche Geschichte** zu empfehlen, da der vaterländische Geschichtsunterricht der Schule durch die neuen Vorschriften beeinträchtigt ist. Dazu eignet sich wie keine andere:

Deutsche Geschichte, dem deutschen Volke und seiner Jugend erzählt von **Richard Kabisch.** Mit 60 Originalzeichnungen von Prof. Hans Kohnschein. 11.—14. Tauf. 508 S. gr. 8°. 1918. In einem Geschenkbd. geb. M. 8.50.

Neudruck vor Weihnachten unmöglich.

Bezugsbedingungen: nur fest oder bar. M. 5.95 no., 7 Exemplare für M. 35.70 bar, also

● ● ● ● ● mit 40% ● ● ● ● ●

4 Stück gehen auf ein Postpaket.

Rein Teuerungszuschlag des Verlags.

Wilh. Schubring urteilt im Protestantenblatt: „... Es ist mir ein Gefühl fast wie Neid aufgestiegen, als ich meinem heranwachsenden Sohne Kabischs Deutsche Geschichte in die Hand geben konnte. Denn das ist kein Herbarium vertrockneter Altertümer, kein berausender Trunk nationaler Eitelkeit, keine Sammlung moralischer Anekdoten, sondern eine lebendige Quelle des Pflichtbewusstseins, das heute mehr denn je Jeder seinem Volke gegenüber in sich tragen muß...“

Göttingen, am 28. November 1918

Vandenhoeck & Ruprecht

900*